

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Wasserverband Peine</u>		
Straße	<u>Horst 6</u>		
PLZ, Ort	<u>31226 Peine</u>		
Telefon	<u>0 51 71/95 61 11</u>	Fax	
E-Mail	<u>stefan.bock@wvp-online.de</u>	Internet	<u>www.wvp-online.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>13556</u>
---------------	--------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

31191 Algermissen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Der Wasserverband Peine plant in der Ortschaft Algermissen rd. 360 Einzelsanierungsmaßnahmen am Schmutzwasser- und vereinzelt am Regenwasserkanalnetz in offener Bauweise durchzuführen. Bei den Sanierungsmaßnahmen an Haltungen und Anschlussleitungen handelt es sich in erster Linie um (Teil-) Erneuerungen, während bei den Sanierungsmaßnahmen an Schächten neben Neubauten und Erneuerungen auch Reparaturmaßnahmen wie z.B . der Austausch einzelner Schachtbauteile enthalten sind.

Art und Umfang - Erneuerung der Regenwasserkanalisation

Im Regenwasserkanalnetz werden insgesamt ca. 7 1,00 m erneuert . Die Sanierungsmaßnahmen befinden sich an 4 Regenwasserhaltungen , wobei an 2 Haltungen Teilerneuerungen mit jeweils 1 ,00 m und 2,00 m in Betonrohren der Nennweite DN 300 durchgeführt werden. An 2 weiteren Haltungen erfolgt die Erneuerung auf der gesamten Länge in PP- ML- Rohren der Nennweite DN/ OD 315. Die Haltungen in der Gartenstraße weisen nach optischer Inspektion 9 Abzweige auf, hier werden auch die Anschlussleitungen bis zur Grundstücksgrenze erneuert und in PP -ML- Rohren der Nennweite DN /OD 160 hergestellt. Die Funktionsfähigkeit der Anschlussleitungen ist vor der Erneuerung zu überprüfen.

Art und Umfang - Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation

Es werden ca. 77,00 m Schmutzwasserkanal in den Nennweiten DN/ OD 200 bis DN / OD 400 aus PP- ML und Steinzeug erneuert. Dabei ist ein Betonfertigteilschacht DN 1 000 zu erneuern. Die Tiefe des Schachtes ist gemäß Inspektion 1,18 m , vor Ausführung ist eine Überprüfung der Funktionsfähigkeit und der Tiefe erforderlich. Die zu erneuernden Schmutzwasser - Hausanschlussleitungen haben eine Länge von ca . 380 m

und werden aus PP - ML - Rohren der Nennweite DN /OD 160 hergestellt. Ergänzend sind insgesamt 61 neue Hausanschlusschächte DN 600 bzw. DN 800 aus PP vorgesehen , die in der Regel 1 ,00 m hinter der Grundstücksgrenze bzw . entsprechend den örtlichen Gegebenheiten angeordnet werden . Ab einer Sohltiefe von 1,80 m sind Hausanschlusschächte DN 800 vorgesehen. Darüber hinaus sind Reparaturmaßnahmen an 30 Schächten in offener Bauweise geplant.

Für die gesamte Baumaßnahme sind zwei Baustelleneinrichtungsflächen vorgesehen .

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Sanierung des vorh. Schmutz- und Regenwassernetzes in der Ortschaft Algermissen

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 23.09.2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 40.KW 2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.subreport.de/E57528233>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 15.08.2024 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 11.09.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E57528233>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am **15.08.2024** um **09:00** Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis Güteschutz Kanalbau AK 3

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz
Archivstraße 2, 30169 Hannover